

MGV Thülen ist stets für neue Ideen offen
23.01.2009 / Lokalausgabe
Thülen.

Auf ein erfolgreiches Jahr hat der MGV „Cäcilia“ Thülen in seiner Generalversammlung zurückgeblickt. Der 1. Vorsitzende Dirk Schnapp hatte dazu aktive und passive Sänger sowie fördernde Mitglieder begrüßt. Geschäftsführer Gerd Bürger erinnerte u.a. an die Auftritte im Krankenhaus Brilon, im Schwesternaltenheim in Thülen und beim Weihnachtssingen in der Kirche. Auch bei den Sängerfesten in Canstein, Medebach und Remblinghausen und beim offenen Singen des MGV Brilon erfreute der Chor seine Zuhörer.

Die Tagesfahrt führte nach Hannoversch-Münden. Das Herbstfest mit dem ersten Auftritt des neu gegründeten Kinder- und Jugendchores sowie neun weiteren Gastchören war der Höhepunkt des Jahres. Dabei wurde auch Stücke aus dem Musical „Les Misérables“ vorgetragen.

Für regelmäßige Chorprobenbesuche wurden die Sänger Reinhard Vogtland, Theo Schlömer und Heinrich Hillebrand geehrt.

Der Kassenbericht fand die Zustimmung der Versammlung; dem Vorstand wurde Entlastung erteilt. Einstimmig wurden folgende Vorstandsmitglieder wiedergewählt: 1. Vorsitzender Dirk Schnapp, Geschäftsführer Gerd Bürger, Kassierer Karl-Heinz Theus und die Beisitzer Manfred Schlüter und Franz-Josef Vössing. Als Kassenprüfer wurde Franz-Josef Witteler gewählt.

Wegen der Gründung des Kinder- und Jugendchores war eine Satzungsänderung nötig. Sie passierte einstimmig die Versammlung.

Neben Konzerten und dem Besuch verschiedener Sängerfeste ist im Jahr 2009 auch die Teilnahme am Volksliederwettbewerb in Olsberg im September geplant. Das Herbstfest am 7. November soll versuchsweise als Konzertveranstaltung mit drei bis vier Gastchören durchgeführt werden. Die Chöre haben dadurch die Möglichkeit, mehrere Lieder vorzutragen. Damit versucht der MGV Thülen die Qualität des Chorgesanges mehr in den Vordergrund zu stellen. Nach dem Konzert wird natürlich gefeiert.